

Das Institut für Alles Mögliche und Keum Art Projects stellen ab Dezember 2016 eine Serie von eintägigen Ausstellungen vor. Für „One on One“ werden zwei Künstler/in eingeladen, um eine dialogische Auseinandersetzung mit räumlichen und situativen Begebenheiten zu initiieren. Zur gemeinsamen Entwicklung und Präsentation ihrer Arbeiten stehen den beiden ausgewählten Künstlern ein Tag und ein Raum zur Verfügung.

Die Ausstellungserie „One on One“ interessiert sich für Strategien und Reaktionsmuster: Mit welchen Materialien und medialen Verfahren reagiert das Paar auf die zeitliche Limitierung und räumlichen Begrenzungen? In welcher „Sprache“ formulieren sie ihre spezifischen Antworten? Transformieren sie den Raum mit Installationselementen oder einer ephemeren Inszenierung oder direkten Eingriffen in die Architektur in eine andere Realität? In „One on One“ wird der Ausstellungsraum zu einem sinnlichen Denkort, der Dialog zweier Künstler zu einem einmaligen Gesprächsangebot für die Besucher.

- > www.i-a-m.tk/one-on-one.html
- > www.keumprojects.com
- > www.i-a-m.tk